



Prüfungsprotokoll nach SsB

Name/Vorname der bzw. des Studierenden (Bitte lesbar schreiben)	Matrikelnummer
--	-----------------------

Erstprüfung Wiederholungsprüfung

Prüfungsleistung: (Falls die Prüfungsleistung in schriftlicher Form erfolgt, ist sie dem Protokoll als Anlage beizufügen)

<input type="checkbox"/>	Künstlerisches Kernfach	<input type="checkbox"/>	Künstlerische Ergänzung
<input type="checkbox"/>	KK I künstl.-prakt. Prüfung	<input type="checkbox"/>	KE I Zweitinstrument / künstl.-prakt. Prüfung
<input type="checkbox"/>	KK II künstl.-prakt. Prüfung (Pflichtstück)	<input type="checkbox"/>	KE II UPK / künstl.-prakt. Prüfung
<input type="checkbox"/>	Musikbezogene Kontexte	<input type="checkbox"/>	Musikalische Strukturen
<input type="checkbox"/>	MK I Systematische/Historische Musikwissenschaft / Klausur	<input type="checkbox"/>	MS I Tonsatz praktisch / mündl. Prüfung
<input type="checkbox"/>	MK II Formengeschichte/Analyse / Klausur	<input type="checkbox"/>	MS II Tonsatz/Gehörbildung / mündl. Prüfung
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	MS III Tonsatz/Gehörbildung / Klausur
<input type="checkbox"/>	Ensemblepraxis	<input type="checkbox"/>	Musizierpraxis
<input type="checkbox"/>	EP I unbenotete Lernstandserhebung	<input type="checkbox"/>	MP I Ensembleleitung / unbenotete Lernstandserhebung
<input type="checkbox"/>	EP II Kammermusik / künstl.-prakt. Prüfung / unbenotet	<input type="checkbox"/>	MP II Arrangieren/Realisation / künstl.-prakt. Prüfung
<input type="checkbox"/>	Professionalisierung	<input type="checkbox"/>	Lehren lernen
<input type="checkbox"/>	PRF unbenotete Lernstandserhebung (Alternativ: 1. Programheft 8-10 Seiten, 2. mündl. Prüfung Grundlagen der Musikphysiologie/-gesundheit, 10 Min.)	<input type="checkbox"/>	LL I Pädagogische Basis / mündl. Prüfung
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	LL II Musikpädagogik / Klausur
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	LL III Unterrichtspraxis / Lehrprobe mit Kolloquium
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	LL IV Unterrichtspraxis / Lehrprobe mit Kolloquium
<input type="checkbox"/>	Fine	<input type="checkbox"/>	Wahlmodul
<input type="checkbox"/>	Schriftliche Bachelorarbeit / schriftlich + Kolloquium	<input type="checkbox"/>	WM I unbenotete Lernstandserhebung

Prüfungsprogramm/Prüfungsbestandteile/Thema des Seminars oder der Vorlesung/Bemerkungen

(ggf. Rückseite benutzen)

Begründung für die Note

(ggf. Rückseite benutzen)

Die benotete Prüfung wurde erbracht Die unbenotete Prüfung wurde erbracht

Datum: _____ Beginn-Ende: _____ Ort: _____

Note*:	*Bei mehreren Prüfenden errechnet sich die Note aus dem arithmetischen Mittel der Einzelbewertungen, es wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt, alle weiteren Stellen werden ohne Rundung gestrichen. (ggf. Rückseite benutzen)
Nach § 19 Abs.1 der Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule für Musik Würzburg (ASPO) sind für die Bewertung der Prüfungsleistungen folgende Noten zu verwenden:	
1,0	ausgezeichnet/excellent
1,3	sehr gut
1,7; 2,0; 2,3	gut
2,7; 3,0; 3,3	befriedigend
3,7; 4,0	ausreichend
4,3; 4,7; 5,0	nicht ausreichend
	eine besonders hervorragende Leistung
	eine hervorragende Leistung
	eine Leistung, die erheblich über den durchschnittlichen Anforderungen liegt
	eine Leistung, die durchschnittlichen Anforderungen entspricht
	eine Leistung, die trotz ihrer Mängel den Anforderungen genügt
	eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt

Die ist Prüfung bestanden Die Prüfung ist nicht bestanden

Prüfungskommission: Name in Druckbuchstaben Unterschrift:

Prüfungsvorsitz
